GEMEINDE **BERG**

MITTEILUNGSBLATT

Juli 2020

GEMEINDE **BERG**

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	Seite	2
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	Seite	17
Mitteilungen der Volksschulgemeinde	Seite	25
Mitteilungen von Vereinen und Institutionen	Seite	32
Inserate	Seite	43
Veranstaltungskalender	Seite	48

Beiträge nimmt gerne entgegen:
Gemeindeverwaltung Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg TG
Telefon 071 637 70 34
mitteilungsblatt@berg-tg.ch

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe:
Donnerstag, 20. August 2020

Auflage: 1700 Exemplare

Nützliche und aktuelle Informationen finden Sie auf www.berg-tg.ch

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Berg

Corona – Erleichterungen

Die vom Bundesrat erlassenen Verordnungen bezüglich Erleichterungen bzw. langsamer Rückkehr zur Normalität wurden sehnlichst erwartet und entsprechend mit grosser Erleichterung zur Kenntnis genommen. Insbesondere das Gastgewerbe hatte ja besonders unter den Notmassnahmen gelitten, aber auch viele Klein- und Kleinstunternehmer. Die vorübergehend geschlossene Grenze verhinderte zwar den Einkaufstourismus, verunmöglichte aber zusätzlich auch in vielen Fällen das Treffen von Familienmitgliedern.

Auch die Gemeinde Berg musste ihre Schalter vorübergehend schliessen. Zahlreiche Termine und Sitzungen konnten aufgrund der ungenügenden Grösse unserer eigenen Räumlichkeiten wochenlang nicht stattfinden, wurden verschoben oder in den Medienraum der Volksschulgemeinde Berg-Birwinken VSBB verlegt. Herzlichen Dank für das Gastrecht! Für entstandene Verzögerungen oder Verspätungen bei Ihren Anliegen bitten wir Sie um Verständnis.

Wiedereröffnung der Einwohnerkontrolle

Nach der Erstellung eines Schutzkonzepts inklusive Anschaffung verschiedenen Schutzmaterials konnte die Gemeinde Berg den Schalter der Einwohnerkontrolle am 20. Mai 2020 wieder öffnen. Es sollen aber nach wie vor nur die notwendigen und dringenden Kontakte erfolgen. Alles, was telefonisch oder elektronisch (Mail) möglich ist, soll vorläufig noch auf diesem Weg erledigt werden.

Keine Rechnungsgemeindeversammlung 2020

Aus nahe liegenden Gründen musste die Gemeindeversammlung vom 19. Mai abgesagt werden. Da jedoch die Unsicherheiten betreffend Sicherheitsabständen und Versammlungsverboten noch auf unbestimmte

Zeit bestehen bleiben, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2020 beschlossen, dieses Jahr basierend auf der Bewilligung des Regierungsrats auf die Gemeindeversammlung zu verzichten und stattdessen gemeinsam mit der VSBB ein Abstimmungsdatum für eine Urnenabstimmung festzulegen. Diese findet am Wochenende vom 22./23. August 2020 statt. Selbstverständlich wird die Botschaft wie gewohnt ausführlich ausgearbeitet und der Gemeinderat steht vor der Abstimmung für Fragen und Erläuterungen gerne zur Verfügung. Das Stimmmaterial wird gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungssonntag per Post zugestellt.

Keine 1. August-Feier 2020

Leider musste sich der Gemeinderat dazu entschliessen, die 1. August-Feier 2020 abzusagen. Die Feier hätte auf dem Sportplatz Meienägger stattfinden sollen und wäre durch den Tennisclub Berg organisiert worden, der dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert.

Kein Jungbürgeranlass und kein Neuzuzügeranlass 2020

Ebenfalls dem Coronavirus zum Opfer gefallen sind dieses Jahr die beiden traditionellen Anlässe für die Jungbürger und die Neuzuzüger. Die Unsicherheiten rund um die Sicherheitsabstände und das Versammlungsverbot machten eine rechtzeitige Planung der Anlässe unmöglich. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben … – wir beabsichtigen, die beiden Anlässe im Jahr 2021 zusammen mit den ordentlichen Anlässen nachzuholen und damit zwei Jahrgänge zusammenzufassen.

Spende an Jagdverein Burgstock Berg

Der Verein engagiert sich neben seiner eigentlichen Jagdtätigkeit u.a. im Jagdschutz, Fallwildentsorgung mit Versicherungsmeldung, Wildschadenverhütung, Schadenregulierung mit Landwirten (mit finanz. Eigenengagement), Beratung von Einwohnern betreffend Mardern und

Füchsen sowie Tierschutz. 2019 hat der Verein eine Drohne gekauft, um mit einer Wärmebildkamera Rehkitze zu schützen. Der Erfolg ist bereits im ersten Jahr gross gewesen, konnten dadurch zahlreiche Rehkitze vor dem grausamen Tod durch Mähmaschinen gerettet werden. Die Investition inklusive Ausbildung zweier Piloten betrug CHF 6000.–. Der Gemeinderat erachtet dieses Engagement, wie auch andere Gemeinden, als sehr sinnvoll und gewährt dem Verein deshalb einen Zuschuss von Fr. 500.–.

Anpassung Gebührenreglement Entschädigung Feuerwehr

Mit den Soldanpassungen der Feuerwehr Berg auf den 1. Januar 2020, sah die Sicherheitskommission Handlungsbedarf in der Anpassung des Gebührenreglements für die Entschädigung von Einsatzkosten. Vor allem im Bereich der Personenkosten sind Anpassungen notwendig geworden, es wurden jedoch auch alle anderen Positionen überprüft und wenn nötig angepasst.

Folgende Änderungen zur bisher gültigen Tarifliste wurden vorgenommen und sind ab 1. Mai 2020 gültig:

		bisher Grundgebühr je Einsatz	**bisher** Einsatzkosten je Stunde	**neu** Grundgebühr je Einsatz	**neu** Einsatzkosten je Stunde
a)	**Personen**				
1	Einsatz, je Person und Stunde	–	40.–	20.–	50.–
c)	**Ausrüstung**				
5	Brandschutzbekleidung waschen, pro Kleidungsstück	–	–	20.–	
	Fehlalarme				
2	Personalkosten, je Person und Stunde	–	40.–	20.–	50.–

Ersatz Anzeigetafel an der Hauptstrasse

Seit Herbst 2019 ist die Anzeigetafel an der Hauptstrasse ausser Betrieb. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2020 beschlossen, die alte Anzeigetafel zu ersetzen, nachdem zahlreiche Versuche, sie noch zu reparieren, fehlgeschlagen waren. Es macht keinen Sinn, noch weiter in eine Anlage mit einer veralteten Technologie zu investieren. Die neue Anzeigetafel wird im Juli erwartet, durch die Firma Scherrer Medien in Berg montiert und durch uns dann in Betrieb genommen werden. Aufgrund der Coronakrise mussten «glücklicherweise» diesen Frühling keine grösseren Veranstaltungen beworben werden. Wir danken Ihnen dennoch für das Verständnis für die lange Wartezeit.

Anschaffung Bewässerungsanlage Meienägger

Der Sportclub Berg nutzt die Sportanlage Meienägger intensiv mit zahlreichen Mannschaften unterschiedlicher Altersstufen. Er ist der grösste Verein im Gemeindegebiet. Im Sommer werden die Anlagen in der Nacht gewässert. In den letzten Jahren sind die Sommer wärmer und deutlich trockener geworden. In der Nacht müssen die Schläuche zur Bewässerung mehrmals versetzt bzw. umplatziert werden, um das gesamte Gelände bewässern zu können.

Die Anschaffung einer Bewässerungsanlage erscheint zeitgemäss und für ein Gelände dieser Grösse absolut nachvollziehbar. Die Finanzierung bewegt sich bei Kosten von ca. Fr. 100’000.– in einem Rahmen, die auch ein grosser Verein wie der SC Berg nicht alleine stemmen kann. Der Gemeinderat hat deshalb an seiner Sitzung vom 5. Mai 2020 folgende Beiträge gesprochen:

Beitrag, nicht rückzahlbar	Fr. 25’000.–
Darlehen, zinslos, Laufzeit 10 Jahre	Fr. 50’000. –
Erwartete finanzielle Eigenmittel	Fr. 25’000. –
Beitrag Sportfonds	Fr. 10’000. –

Lüftung und Sicherung vom Eingang der Vereinsküche

Anlässlich der Planung zu den grossen Renovationsarbeiten in der Halle Neuwies traten Fragen zu der daneben stehenden Vereinsküche auf, die von der Gemeinde Berg unterhalten wird. Das Lüftungssystem ist stark veraltet, trägt nicht mehr allen sicherheitstechnischen Standards Rechnung und ist deshalb überholungsbedürftig. Der Gemeinderat hat entschieden, den Zeitpunkt zu nutzen, die Lüftungsrohre zu ersetzen und für die Abluft einen separaten Ausgang zu erstellen. Bereits einige Wochen zuvor wurde der Abgang zur Vereinsküche wegen der Absturzgefahr durch ein Maschendrahtgeflecht abgesichert. Das käfigähnliche Gebilde verdient keinen Schönheitspreis, ist aber unserer Ansicht nach, die in dieser Konstellation einzig wirklich zweckmässige Vorrichtung.

Wechsel zur quartalsweisen Beschaffung der Energie

Bis anhin wurde der Strom immer jeweils drei Jahre im Voraus in einem einzigen Geschäft beschafft. Die Werkkommission hat nun empfohlen auf eine quartalsweise Beschaffung, jedoch auch drei Jahre im Voraus, zu wechseln. Am 1. Juni 2020 wurde nun die erste Tranche fixiert, danach wiederholt sich das Prozedere alle drei Monate. Damit wird der Einstandspreis über die Vertragsdauer von drei Jahren ausbalanciert und ausgeglichener. Das Risiko, für Sie als Endkunden allenfalls den perfekten Handelstag zu verpassen, wird deutlich reduziert. Sollte der Marktpreis, ausgehend vom Anfangsniveau, um mehr als 10% schwanken, wird die Restmenge des Bezugsjahres automatisch fixiert, was eine zusätzliche Absicherung darstellt.

Arbeitsvergabe für die Parzelle 4007, Graltshausen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Mai folgende Arbeiten vergeben:

- Arbeitsvergabe für die Tiefbauarbeiten (inkl. Tiefbau Werke) an die Firma Convia Bau AG, Bürglen, zu einem Preis von Fr. 175’000.– gemäss Offerte.
- Arbeitsvergabe für die Installationsarbeiten Wasser an Siegrist Landtechnik, Hugelshofen, zu einem Preis von Fr. 33’300.– gemäss Offerte.
- Arbeitsvergabe für die Ausführung der damit verbundenen Elektroarbeiten an die Firma Elektro Schwegler GmbH, Berg, zu einem Preis von Fr. 7100.– gemäss Offerte.

Ein Gasnetz ist in Graltshausen nicht vorhanden. Die Leitungen der Swisscom werden durch die Tiefbaufirma verlegt und direkt der Swisscom verrechnet.

Arbeitsvergabe für die Erschliessung Benzenwies zweite Etappe

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2020 folgende Arbeiten vergeben:

- Arbeitsvergabe für die Tiefbauarbeiten (inkl. Tiefbau Werke) an die Firma Kibag Bauleistungen AG, Müllheim-Wigoltingen, zu einem Preis von Fr. 830’000.– gemäss Offerte.
- Arbeitsvergabe für die Installationsarbeiten Wasser an Witzig Jürg, Berg, zu einem Preis von Fr. 65’000.– gemäss Offerte.
- Arbeitsvergabe der Elektroarbeiten an die Firma Schwegler Elektro AG, Berg, für Fr. 24’280.– (Vergabedatum 3. Juni 2020).

Ein Gasnetz ist in der Benzenwies zweite Etappe aufgrund der stark sinkenden Nachfrage nicht mehr vorgesehen. Die Leitungen der Swisscom werden durch die Tiefbaufirma verlegt und direkt der Swisscom verrechnet. Die Kosten der Erschliessung der Bauparzellen werden über die Perimeterbeiträge verrechnet.

Parzelle 1285 Benzenwies / Begegnungszone

Wie Sie bereits vorgängig informiert wurden, wurde die Erschliessung der Bauetappe Benzenwies II freigegeben. Die Erschliessungsarbeiten haben nach Pfingsten begonnen und dauern bis zum Herbst. Danach wird die Bebauung der ersten Parzellen starten. Die Vermarktung hat bereits begonnen.

Die Parzelle 1285, welche sich im Eigentum der Gemeinde befindet, soll nach Abschluss der Bauarbeiten einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden. Diese dient während der Bauphase als Werkplatz/Lager/Depot, um die angrenzenden Strassen und Grundstücke möglichst wenig zu belasten. Während der Bauphase werden ausserdem zahlreiche Lastwagen und Maschinen auf dem Gelände zirkulieren, die natürlich eine gewisse Gefahrenquelle darstellen. Es macht aus unserer Sicht und unter den gegebenen Umständen zum jetzigen Zeitpunkt noch wenig Sinn, die Parzelle für eine öffentliche Nutzung zu gestalten und freizugeben. Wir werden verschiedene Varianten der späteren Nutzung dieser Parzelle prüfen und Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder informieren.

Fensterersatz Schloss Berg

Im Sinne von § 27 Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über den Natur- und Heimatschutz ist das Schloss und die Schlosskapelle ein Schutzobjekt und als national bedeutend eingestuft. Das kantonale Amt für Denkmalpflege spricht deshalb einen 20%-Anteil an die anrechenbaren Kosten. Die Gesamtkosten werden sich für die Eigentümerschaft auf rund Fr. 518’600.– belaufen. Gemäss Art. 10 Reglement Beiträge an Natur- und Kulturobjekte leistet die Gemeinde in der Regel einen Beitrag von 10% an die anrechenbaren Kosten. Im Rahmen von § 15 Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Natur und der Heimat ist die Gemeinde zu einem Mindestbeitrag in der Höhe von 10% verpflichtet. In begründeten Fällen kann der Beitrag erhöht werden, wobei sich die Höhe des Beitrags an Massnahmen der Ortsbildpflege und nach dem öffentlichen Interesse zu richten hat.

Gemäss ständiger Praxis spricht der Gemeinderat jeweils einen Beitrag in der Grössenordnung, wie es die kantonale Denkmalpflege vorsieht. Bei einer Zusicherung von 20% der anrechenbaren Kosten würde somit ein Gemeindebeitrag von rund Fr. 98'700.– fällig. Dieser Beitrag belastet die Erfolgsrechnung nicht und wird aus dem Natur- und Heimatschutzfonds geleistet, welcher momentan über einen Stand von Fr. 211'900.– verfügt.

Pflegefinanzierung, Tariffestlegung ambulante Pflegefinanzierung, Restfinanzierung durch die Gemeinde

Die Spitex Mittelthurgau verfügt über einen Leistungsauftrag der Gemeinde Berg. Darin sind alle Leistungen und Tarife verbindlich geregelt. In der ambulanten Pflege werden aber auch Beiträge an Leistungserbringer ohne kommunalen Leistungsauftrag ausgerichtet, sofern sie den Nachweis des Bedarfsabklärungssystems RAI Homecare erbringen. Für die Restkostenfinanzierung gelten in diesen Fällen folgende Ansätze rückwirkend ab 1. Januar 2020:

- Fr. 3.75/h Bedarfsabklärung/Beratung
- Fr. 17.15/h Untersuchung/Behandlung
- Fr. 20.15/h Grundpflege

Umbau altes Gemeindehaus, Gründung einer (nicht ständigen) Baukommission

Mitte Mai wurden uns erste Varianten zum Umbau des alten Gemeindehauses aufgezeigt. Es ist zweckmässig und üblich, dass eine nicht ständige Kommission die Planung begleitet. Mitglieder dieser nicht ständigen Kommission sind:

- Thomas Bitschnau, Gemeindepräsident, Präsident
- Margrit Streckeisen, Gemeinderätin, Mitglied
- Robert Schneider, Vizegemeindepräsident, Mitglied
- Hubert Bürge, Gemeindeschreiber, Mitglied
- Linus Weber, Sulgen, Liegenschaftsexperte, Mitglied

Gründung einer (ständigen) Friedhofkommission

Die beiden Präsidenten der evangelisch-reformierten und der katholischen Kirchen Berg haben angeregt, eine Friedhofkommission zu gründen, die ein- oder zweimal jährlich tagt. Es sollen auftretende Fragen rund um den Friedhof mit der Gemeinde erörtert werden. Der Gemeinderat begrüsst diese Idee und hat an seiner Sitzung vom 3. Juni 2020 folgende Personen als Mitglieder dieser neuen ständigen Friedhofkommission ernannt:

- Gemeindepräsident Thomas Bitschnau, Präsident
- Leiterin Bestattungsamt, Séline Keck, Mitglied
- Pfarrer der evang. Kirche Berg, Hans-Peter Herzog, Mitglied
- Gemeindeleiterin der kath. Kirche Berg, Nedjeljka Spangenberg, Mitglied

Gestaltungsplan Bauprojekt Ziegelei Brauchli AG

Die Ziegelei Brauchli AG hat dem Gemeinderat am 19. Mai 2020 den Gestaltungsplan für die geplante Überbauung vorgelegt und präsentiert. An der Gemeinderatssitzung vom 3. Juni 2020 wurde das Ergebnis des Gestaltungsplans intern im Beisein unserer externen Berater Andreas Niklaus (NRP AG) und Gian-Marco Jenatsch (Staufer-Hasler AG) geprüft und diskutiert. Der Gemeinderat hat darauf am 17. Juni 2020 eine Stellungnahme zu Handen der Bauherrschaft ausgearbeitet.

Situation Grillstelle – Littering

Nachdem wir nun aufgrund der Lockerungen wieder wesentlich mehr Bewegungsfreiheit geniessen und der Sommer näher kommt, werden gerne Anlässe im Freien veranstaltet. Auch unsere Grillstelle am Waldrand erfreut sich wieder zunehmender Beliebtheit. Leider kennen nicht mehr alle die Spielregeln.

Die Grillstelle darf wieder benutzt werden. Es besteht derzeit kein Feuerungsverbot. Was aber nach wie vor gilt: Die Grillstelle ist nach der Nutzung wieder aufzuräumen und der Abfall entsprechend zu entsorgen. Allfällige Scherben dürfen keinesfalls liegen gelassen werden, schon gar nicht auf der Strasse. Die zahlreichen Velofahrer, Hundehalter oder Inlineskater sind den Benutzern für die Rücksicht dankbar. Auch der Lärmpegel muss nachts deutlich gesenkt werden.

Bei einem kürzlichen Patrouillenbesuch der Polizei entsprach die angetroffene Situation an einer Party von Jugendlichen nicht diesen allgemein üblichen Vorstellungen (siehe Bilder). Eine Equipe des Werkhofs musste am Samstag ausrücken um aufzuräumen. Auf eine Anzeige wurde dieses Mal verzichtet, der Aufwand des Werkhofs jedoch in Rechnung gestellt.

Wir bitten alle, die Grillstelle nach der Benutzung in einem ordentlichen Zustand zu verlassen. Vielen Dank!

Sprechstunden beim Gemeindepräsidenten

Die nächsten Sprechstunden finden nach den Sommerferien voraussichtlich wie folgt statt:

Montag, 17. August 2020, 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
Dienstag, 22. September 2020, 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Falls Sie einen anderen Termin möchten und keine der vorgeschlagenen Sprechstunden passen, bitte ich Sie, mich unter Tel. 071 637 70 43 oder unter thomas.bitschnau@berg-tg.ch zu kontaktieren.

Nun wünsche ich Ihnen, trotz der für alle schwierigen Zeiten, noch einen schönen Sommer.

Ihr Gemeindepräsident

Thomas Bitschnau

Berichte für das Mitteilungsblatt

Gerne nehmen wir Berichte und Informationen von Institutionen und Vereinen entgegen.

Diese können Sie uns direkt an mitteilungsblatt@berg-tg.ch zustellen.

Bitte beachten Sie, dass der Beitrag
mindestens eine 12-er Schrift aufweist.

100 Jahre Frieda Jetzer – Herzlichen Glückwunsch

Am 26. April 2020 feierte Frau Frieda Jetzer-Schönholzer ihren 100. Geburtstag. Bis zum Herbst 2018 war Frau Jetzer noch im alten Gemeindehaus von Berg wohnhaft, bevor sie ins Seniorenzentrum Weitenau in Schönenberg an der Thur umgezogen ist.

Leider konnte ich sie aufgrund der Pandemie Corona und der damit verbundenen Sicherheitsvorschriften nicht persönlich besuchen, um ihr zu diesem ganz besonderen runden Geburtstag persönlich zu gratulieren und musste ihr den Blumenstrauss überbringen lassen.

Liebe Frau Jetzer, der Gemeinderat von Berg wünscht Ihnen nun auch noch auf diesem Weg nochmals alles Gute, Glück, Gesundheit und Wohlergehen. Ich hoffe, den Besuch zu einem späteren Zeitpunkt nachholen zu können.

Thomas Bitschnau, Gemeindepräsident

Danke

Die letzten Monate waren eine Herausforderung für fast alle von uns. Ich möchte mich, auch im Namen des Gemeinderats, ganz herzlich bei den vielen freiwilligen Helfern und Vereinen bedanken, die so spontan und flexibel anderen im Dorf geholfen und diese unterstützt haben! Sie haben aktiv immer wieder ihre Hilfe angeboten und viel Arbeit geleistet, sei es beim Einkaufen, bei der Gartenarbeit, beim Masken nähen, bei den Fahrdiensten oder beim Kochen. Ganz herzlichen Dank Euch allen! Ich bin sehr stolz, dass wir so viele Bewohner haben, die einander helfen!

Vieles wäre ohne eine koordinierte Organisation nicht möglich gewesen. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle besonders bei Remo Kleiner und Trudy Krucker bedanken. Remo Kleiner hat die vielen Helfer, die sich bei ihm gemeldet haben, in Kontakt mit hilfsbedürftigen Menschen gebracht und alles Weitere hervorragend organisiert. Trudy Krucker, die schon seit über 25 Jahren den Mahlzeitendienst organisiert, musste einiges neu aufgleisen – sowohl für die neuen Bezüger, als auch für die Fahrer. Alles hat reibungslos und bestens funktioniert.

Weiterhin gute Gesundheit wünsche ich allen!

Kristy Keller
Gemeinderätin
kristy.keller@berg-tg.ch
076 222 07 04

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher an Strassen und Wegen

Zur Sicherheit auf unseren öffentlichen Strassen und Wegen gehört auch das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern. Wir bitten Sie, den nachstehenden Bestimmungen innert nützlicher Frist nachzukommen.

- **Im Sichtzonenbereich** von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Böschungen, Einfriedungen, Mauern und Pflanzungen, einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen, höchstens 80 cm, ab Strassenhöhe erreichen.

- **Bei Neupflanzungen** müssen hochstämmige Bäume einen Stockabstand von zwei Metern zur Strassen- oder Weggrenze einhalten.

- **Überragende Äste** sind im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine lichte Höhe von 4,5 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2,5 m zu stutzen.

- **Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen** müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.

- **Landwirtschaftliche Kulturen** von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze als Abstand die halbe Höhe, mindestens jedoch 90 cm einzuhalten.

Bei Unklarheiten steht Ihnen die Bauverwaltung oder die Flurkommission gerne zur Verfügung.

Wir suchen Dich!

Auf der Gemeindeverwaltung ist ab Sommer 2021 eine Lehrstelle als

Kaufmann / Kauffrau (Profil E oder M)

zu besetzen.

Berg ist eine Gemeinde mit rund 3400 Einwohnern. In der Verwaltung arbeiten zwölf Personen, welche sich um die Anliegen der Bevölkerung und der ortsansässigen Firmen kümmern.

Wir bieten einen interessanten und abwechslungsreichen Einstieg in die Berufswelt. Es erwartet dich eine sehr vielseitige kaufmännische Ausbildung, ein moderner Arbeitsplatz, an dem du selbständig Arbeiten erledigen kannst und Verantwortung übernehmen lernst.

Was wird erwartet?

- ✓ gut abgeschlossene Sekundarschule Typ E
- ✓ Verständnis im Umgang mit Zahlen und Sprachen
- ✓ Freude und Geschick im Umgang mit dem PC
- ✓ gutes Auffassungsvermögen
- ✓ Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein
- ✓ Freude am Kundenkontakt

Haben wir dich angesprochen und willst du den ersten Schritt deiner beruflichen Zukunft bei uns machen?

Dann sende uns deine Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Foto, Kopien der letzten Schulzeugnisse und falls vorhanden den Stellwerktest, bis spätestens 16. August 2020 per Post an Gemeindeverwaltung Berg, z.H. Irene Mauchle, Hauptstrasse 43, 8572 Berg oder per Mail an irene.mauchle@berg-tg.ch

Bei Fragen steht dir die Berufsbildnerin Irene Mauchle (Tel. 071 637 70 44) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Berg!

Berg
Castioni Linda, Bergerwilerstrasse 9
Duca Daniele, Bahnhofstrasse 8
Eberlein Livia mit Lijora, Ottenbergstrasse 10b
Gemperle Peter, Breitestrasse 5
Imfeld Simona, Holderenstrasse 26
Inauen Stefanie, Hauptstrasse 29
Kukova Gramatikova Vanya, Hauptstrasse 53a
Lüscher Manuela, Breitestrasse 5
Pfeifer Georg, Bergerwilerstrasse 9
Schmidt Robert, Andhauserstrasse 52
Schneider Ines, Andhauserstrasse 60
Schönholzer Jasmin, Hauptstrasse 53b
Sell Anna, Flurhofstrasse 2a
Wyss Philipp, Beckelswilen 1
Zander Pascal, Leberenstrasse 6a

Graltshausen
Felix Thomas und Manuela mit Bastian und Jaron, Lanzendornstrasse 1

Mauren
Bartholdi Andreas und Reut Nicole mit Ben, Säntisstrasse 9
Fink Wladimir, Bergerstrasse 12
Ioannoiu Spyridon, Bergerstrasse 12
Rescher Thomas, Schulstrasse 2
Sonderegger Andreas, Dorfstrasse 21
Weiss Björn, Lindenweg 4

Weinfelden
Hajle Dawit, Mühle im Hard 1
Mosima Samuel und Anja mit Milan, Mühle im Hard 1

Auf Wiedersehen!

Berg
Conrad Marlen
Hug Melody
Hutterli Sereina
Kern Andrea
Lafos Andreas
Manser Cornel
Manser Manuela
Moser Edwin
Neuweiler Roger
Nüssli Simon
Rohrer Susanne
Rubli Sarah
Sprenger Marisa

Mauren
Aerni Jasmin
Eichenberger Daniel
Herczeg Jozsef

Weinfelden
Frischknecht Tamara

Gratulationen

Von Juli bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes können folgende Jubilare einen besonderen Geburtstag feiern:

80 Jahre

21. August	Vorotintseva-Tscherpinskaja Valentina	Bergerwilerstrasse 9, Berg
23. August	Kaden Arnold	Bahnhofstrasse 27, Berg

85 Jahre

28. August	Solenthaler Alice	Ottenbergstrasse 10b, Berg

90 Jahre

10. August	Zurbuchen Gottfried	Opfershofenstrasse 3, Mauren

95 Jahre

18. August	Bachmann-Schiffler Maria	Breitestrasse 12, Berg

über 95 Jahre

20. Juli	Zimmerli-Haas Lore	Andhauserstrasse 2, Berg

Jungbürger

Von Juli bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes werden folgende JungbürgerInnen ins Aktivbürgerrecht der Gemeinde Berg aufgenommen:

Allenspach Célina	Berg
Gassmann Michaela	Berg
Looser Marina	Berg
Schenk Anna	Guntershausen b. Berg
Sevinç Ömer	Berg
Voney Shayenne	Berg

Zivilstandsnachrichten

gemäss Mitteilungen von den kantonalen Zivilstandsämtern

Geburten

3. April	**Bruggmann Colin** Sohn von Bruggmann Oliver und Cheryl Breitestrasse 14, Berg
6. April	**Niederastroth Ari** Sohn von Niederastroth Josua und Hörnlimann Sandra Dorfstrasse 3, Mauren
11. April	**Haas Jara** Tochter von Haas Claudio und Annigna Bergerwilerstrasse 7, Berg
15. April	**Nagel Tim** Sohn von Nagel Ronny und Vetterli Andrea Flurhofstrasse 17, Andhausen
15. April	**Nagel Tom** Sohn von Nagel Ronny und Vetterli Andrea Flurhofstrasse 17, Andhausen
18. April	**Schneeberger Ivy** Tochter von Schneeberger Martin und Küng Corina Ahornweg 2, Berg

18. April	**Hahn Nathanael** Sohn von Hahn Manuel und Kerstin Huebstrasse 1, Berg
22. April	**Kummer Malin** Tochter von Kummer Sven und Annamarie Dörflistrasse 16c, Berg
27. April	**Melito Lewis** Sohn von Melito Fernando und Desirée Alpsteinstrasse 4a, Berg
15. Mai	**Dietiker Melina** Tochter von Franke Enrico und Dietiker Manuela Dorfstrasse 3, Mauren
4. Juni	**Fuchs Élodie** Tochter von Fuchs Viviane Haldenstrasse 1c, Mauren

Trauungen

25. April	**Bavaro Joy** Breitestrasse 15a, Berg
4. Juni	**Altenhofen Bernd** Andhauserstrasse 62, Andhausen

Todesfälle

16. April	**Trentin Zoe** wohnhaft gewesen Hauptstrasse 51, Berg
17. April	**Schneider Karl** wohnhaft gewesen Bahnhofstrasse 27a, Berg
16. Mai	**Keller Edwin** wohnhaft gewesen in Berg, mit Aufenthalt im Seniorenzentrum Region Sulgen

18. Mai	**Etter-Kobi Elsbeth** wohnhaft gewesen Fritz-Meier-Strasse 7, Andhausen
3. Juni	**Brüschweiler-Weishaupt Elisabeth** wohnhaft gewesen Geere 13, Guntershausen b. Berg
7. Juni	**Metzler Kurt** wohnhaft gewesen Kehlhofstrasse 16, Berg

Auf ausdrücklichen Wunsch der Einwohnerinnen und Einwohner werden einige Zu- und Wegzüge und Zivilstandsnachrichten nicht publiziert.

Mitteilungen des Bauamtes

In den Monaten Mai und Juni hat der Gemeinderat die folgenden Baubewilligungen erteilt:

Alt Martin und Sandra, Holderenstrasse 2, Berg	Neubau Gartenhaus-Sauna und Gartenteich
Buchegger Heinz und Bettina, Lindenstrasse 7, Berg	Anbau Gerätehaus
Büchel Fabian und Schwager Büchel Jolanda, Ringstrasse 4, Siegershausen	Umbau Wohnhaus und Neubau Carport, Sandbühl 8, Mauren
Gubler Heinz und Katharina, Sonnenstrasse 10, Berg	Anbau Lagerraum
Hugentobler Matthias und Daniela, Benzenwiesstrasse 8, Berg	Erdwärmesondenbohrung
Hungerbühler Ursula, Rietbergstrasse 50, Goldach	Sanierung Wohnhaus, Lanzendornstrasse 10a, Berg
Ilg Mathias und Katharina, Alpsteinstrasse 11, Berg	Neubau Gerätehaus
Lang Urs, Rebenwiesenweg 6, Guntershausen	Änderung Umgebungsgestaltung
Lieberherr Hans-Ulrich und Corina, Benzenwiesstrasse 14a, Berg	Neubau Pool und Gerätehaus
Müller Marcel und Krüger Carola, Rebenwiesenweg 4, Guntershausen	Projektänderung Umgebungsgestaltung
Rickli Hans-Rudolf, Holderenstrasse 33, Berg	Neubau Sauna und Teich
SC Berg, Küng Patrick, Birwinkerstrasse 20, Berg	Neubau Bewässerungsanlage Fussballplatz
Truog Martin und Lagerwey Truog Cloé, Haldenstrasse 1c, Mauren	Änderung Sichtschutz

Ferienzeit

Prüfen Sie Ihre Reisepässe und Identitätskarten frühzeitig auf ihre Gültigkeit.

Betriebslage Ausweisstelle (COVID-19)
Die Schalter der kantonalen Ausweisstelle sind normal geöffnet.
Eine vorgängige Terminvereinbarung ist jedoch zwingend nötig.
Laufkunden können leider nicht bedient werden.
Ausnahme: Das Abholen der Ausweise ist selbstverständlich möglich.

Pass
Der Pass kann via Passbüro Biometrie bestellt werden. Für Erwachsene ist er 10 Jahre, für Kinder 5 Jahre gültig. Die Kosten betragen für Erwachsene Fr. 145.–, für Kinder Fr. 65.–. Das Kombiangebot (Pass/ID) kostet für Erwachsene Fr. 158.– und für Kinder Fr. 78.–.

Die Lieferfrist beträgt ab dem Zeitpunkt, in dem die biometrischen Daten erfasst sind und der Antrag bewilligt ist, maximal 10 Arbeitstage.

Adresse und Erreichbarkeit:
Kantonale Ausweisstelle, Passbüro
Bahnhofstrasse 12
Postfach 240
8570 Weinfelden
Telefon: 058 345 13 80
Telefax: 058 345 13 81
E-Mail: ausweisstelle@tg.ch
Homepage: www.passbuero.tg.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

ID
Wenn nur die Identitätskarte benötigt wird, kann diese auf den Einwohnerdiensten des Wohnortes beantragt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.berg-tg.ch und unter www.schweizerpass.ch

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Während den Sommerferien werden die Schalter der Gemeindeverwaltung in der zweiten, dritten und vierten Ferienwoche jeweils reduziert geöffnet haben.

Unsere Schalteröffnungszeiten sehen in dieser Zeit wie folgt aus:

Montag, 13. Juli 2020 bis Freitag, 31. Juli 2020,
jeweils von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Nach Vereinbarung stehen wir Ihnen gerne auch am Nachmittag zur Verfügung.

Grüngutabfuhr 2020

Bitte stellen Sie die Grüngutcontainer sowie die Bündel an folgenden Tagen **vor 07.00 Uhr** bereit.

Wann:	**Mittwoch, 15. und 29. Juli**	**ab 07.00 Uhr**
	Mittwoch, 12. August und 26. August	**ab 07.00 Uhr**
	Mittwoch, 9. September und 23. September	**ab 07.00 Uhr**

Die Sammeltour erfolgt alle zwei Wochen von März bis Mitte Dezember, analog der Kehrichtsammeltour.

Pilzkontrolle 2020

Boletus edulis, Fichten-Steinpilz ©www.mykonet.ch

Pilzexperte René Müller aus Bussnang steht Ihnen auch diesen Herbst wieder mit Rat und Tat zur Seite. Im Rathaus Weinfelden, Blaues Zimmer im Erdgeschoss, werden an folgenden Tagen Pilzkontrollen durchgeführt:

Sonntage, 16. / 23. und 30. August, 6. / 13. / 20. und 27. September sowie 11. / 18. und 25. Oktober; jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Die Pilzkontrollstelle Weinfelden hat eine eigene Webseite.
Auf dieser wird viel Wissenswertes publiziert. Schauen Sie doch mal rein:

www.mykonet.ch

Neue Mailadresse für das Mitteilungsblatt

Einsendungen für das Mitteilungsblatt reichen Sie neu bitte an mitteilungsblatt@berg-tg.ch ein. Vielen Dank!

Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Schulgemeinde-Versammlung vom 30. Juni haben wir aus aktuellen Gründen abgesagt. Über die Rechnung 2019 wird am 23. August 2020 an der Urne abgestimmt. Ich nutze darum dieses Mitteilungsblatt, um etwas ausführlicher über die VSBB zu informieren.
Auf das neue Schuljahr hin stehen bei uns wiederum einige Veränderungen an, personell und organisatorisch. Der Anstieg der Schülerzahlen in den letzten Jahren im Kindergarten und den unteren Klassen der Primarschule in Berg sind der Auslöser dafür.

Umstellung Schulmodell an der Primarschule
Während an den Standorten Mauren und Mattwil schon immer in Mehrklassen unterrichtet wurde, war dies in Berg bisher in wenigen Klassen so.
Pädagogische und organisatorische Überlegungen führen dazu, dass das bestehende Modell auf das neue Schuljahr hin angepasst werden muss. Neu werden wir an der Primarschule Berg konsequent über alle Jahrgänge hinweg auf das zukunftsgerichtete Doppelklassensystem umstellen. So können bei mehreren parallel geführten Klassen die SchülerInnen pädagogisch sinnvoll und zahlenmässig ausgeglichen zugeteilt werden. Zugleich betrachten wir das Doppelklassensystem auch als eine Bereicherung für das soziale Lernen. Ein Gewinn also in organisatorischer wie pädagogischer Hinsicht. Nicht zu umgehen ist, dass dieser Wechsel für einige SchülerInnen mit einem LehrerInnenwechsel verbunden ist und/oder auch mit einer neuen Klassenzusammensetzung. Schulleitung und Team sind diese anspruchsvolle Einteilung der Kinder mit viel Sorgfalt und Umsicht angegangen.

Schulraum an der Primarschule Berg
Wenn der Anstieg der SchülerInnen in Berg weiter anhält, wird der bestehende Schulraum nicht mehr ausreichen. So sind mit dem zusätzlichen Kindergarten und der neuen Unterstufenklasse die mit dem Bau des Schulhauses Neuberg geschaffenen Reserven aufgebraucht. Mit Blick auf die Wohnbauentwicklung in Berg, sofern der aktuelle wirtschaftliche Stillstand keine Auswirkungen hat, dürften wir in den kommenden Jahren zusätzlichen Bedarf an weiteren Schulräumen haben. Da ein solches Vorhaben sechs Jahre bis zur Vollendung benötigt, werden wir uns nächstes Jahr bereits mit der Planung befassen. Bis dahin weiss man vielleicht Konkreteres, wie sich die Bauprojekte in der Gemeinde entwickeln werden.

Renovation der Halle Neuwies
Wir haben die Zeit der Schulschliessung genutzt, um die Renovationsarbeiten in der Halle Neuwies vorzuziehen und auszuführen. Der sofortige Baustart war dank der Flexibilität der Handwerker möglich, von der Vorbereitung her war es etwas hektisch. Die Halle steht somit ab Schulstart vom 10. August wieder allen Nutzern zur Verfügung. In der Renovationsplanung war vorgesehen, die Abluftkanäle zu reinigen und einen Service der Anlage zu machen. Die Abluft der Militärküche führt allerdings durch das halbe Gebäude auf das Dach der Halle. Aus brandschutztechnischer Sicht ist das nicht mehr tolerierbar. Die Politische Gemeinde Berg hat sich spontan bereit erklärt, für die Militärküche eine separate und direkte Entlüftung zu installieren.

Bei der ganzen Renovation schätze ich sehr die gute, unkomplizierte und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit den beiden Mitbesitzern, der Politischen Gemeinde Berg und der Evangelischen Kirchgemeinde Berg.

Informatik
Die Massnahme zu Covid-19, vorab die Fernbeschulung, haben der Informatik zu einem zusätzlichen Aufschwung verholfen. So erhalten Eltern und SchülerInnen vermehrt Informationen elektronisch und nicht mehr als Elternpost via «Mäppli». Unsere Homepage dürfte mehr Klicks erhalten haben, da wir über dieses Medium immer aktuell informierten.
Die neuen iPads, die wir den SchülerInnen der 1. Sek zum Schulstart abgeben werden, haben erstmals eine dazugehörende Tastatur. Auch das dürfte die Nutzung noch einmal verändern.

Verabschiedungen
Zum Start in das neue Schuljahr gibt es an der VSBB wieder personelle Änderungen.
Verlassen werden uns:

Renée Allenspach	Kindergärtnerin in Berg
Karin Wenzl	Primarlehrerin in Berg
Dani Weber	Primarlehrer in Birwinken
Fränzi Schnyder	Unterrichtsassistentin in Mattwil mit einem grösseren Pensum

Während die Frauen neue berufliche Wege gehen, zu denen wir ihnen alles Gute und viel Erfolg wünschen, so geht mit der Pensionierung von Dani Weber eine einmalige Ära zu Ende.
Dani Weber ist wohl einer der letzten Lehrer einer kleinen Dorfschule. Genau das hat ihn an dieser Stelle gereizt, als er diese am 1. April 1982 antrat. Das Ländliche, die Überschaubarkeit, das familiäre Ambiente mit einer Klasse allein in einem Schulhaus. Diese Verbundenheit und Nähe zum Dorf Birwinken hat wohl auch dazu geführt, dass er 20 Jahre Präsident des Dorfvereines war.
Wenn Sie denken, 1982 war doch erst, dann stellen Sie sich mal vor, dass er damals den Monatslohn jeweils bar in einer Lohntüte beim Schulpräsidenten abholen musste, dass er die Auflage hatte in der Dienstwohnung im Schulhaus zu wohnen und diese Dienstwohnung über dem Klassenzimmer als Lohnanteil angerechnet wurde.
Was für einen grossen Kulturwandel wir in der Zwischenzeit hatten, sind wir uns in der schnelllebigen Zeit des Internets und der fast grenzenlosen Freiheit wohl nicht bewusst.
Dani Weber war immer auf dem neusten Stand betreffend neuer Unterrichtsformen und Informatik. Er war an der VSBB Vorreiter für das kooperative Lernen und hatte jahrelang an der VSBB das Amt als Stufenleiter der Mittelstufe inne. Sein Herz war aber immer bei seiner eigenen kleinen Schule. Gefragt nach besonderen Erlebnissen in den letzten 38 Jahren meint er, dass es viele schöne Momente gab, besonders geliebt hat er aber die jährlichen Skilager mit den Schülerinnen und Schülern.

Das hat wohl auch damit zu tun, dass er grundsätzlich gerne in den Bergen ist und künftig häufiger dort anzutreffen sein wird.

Lieber Dani

Die Schulbehörde und deine Kolleginnen und Kollegen wünschen dir alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und bedanken sich für die tolle Leistung der letzten 38 Jahre an der Schule Birwinken und der VSBB.

Neuanstellungen
Wir konnten alle freien Stellen wieder gut und frühzeitig besetzen. Der Personalstamm wird ab kommendem Schuljahr sogar noch etwas wachsen. Der Anstieg an SchülerInnen hat im letzten Jahr dazu geführt, dass wir einen zusätzlichen Kindergarten eröffnen mussten und nun auch noch eine zusätzliche 1. Klasse führen werden. Der Personalanstieg hat aber auch damit zu tun, dass vermehrt Lehrpersonen im Teilzeitpensum arbeiten.
Teilzeitarbeit entspricht nicht nur einem Wandel in der Arbeitswelt, die Schule ist auch darauf angewiesen. So entspricht zum Beispiel das Unterrichten einer 3. Klasse Primarschule einem Anstellungspensum von 109%. Das hat mit dem Unterricht in Halbklassen für Fremdsprachen und weiteren Anforderungen zu tun. Wir sind also darauf angewiesen, dass wir Pensen teilen können und Lehrpersonen haben, die nur Teilzeit arbeiten.

An der VSBB werden neu arbeiten:

Andrea Kunz	Teilzeitlehrperson Kindergarten Berg
Annina Laufer	Teilzeitlehrperson 3./4. Klasse Berg
Andrea Lutz	Klassenlehrperson 4./5./6. Klasse Birwinken
Jamie Muoio	Klassenlehrperson 1. Klasse Berg
Jasmine Osterwalder	Klassenlehrperson 3./4. Klasse Berg

In spezieller Funktion wird die VSBB verstärkt durch:

Larissa Rutz	Frau Rutz bekommt ein kleines Pensum als Pädagogischer i-Scout an der Primarschule
Serenat Akkurt	Frau Akkurt übernimmt die musikalische Grundschule am Standort Mattwil. Sie gehört aber rechtlich zum Lehrpersonal der Musikschule Weinfelden.

Benno Rast
Präsident VSBB

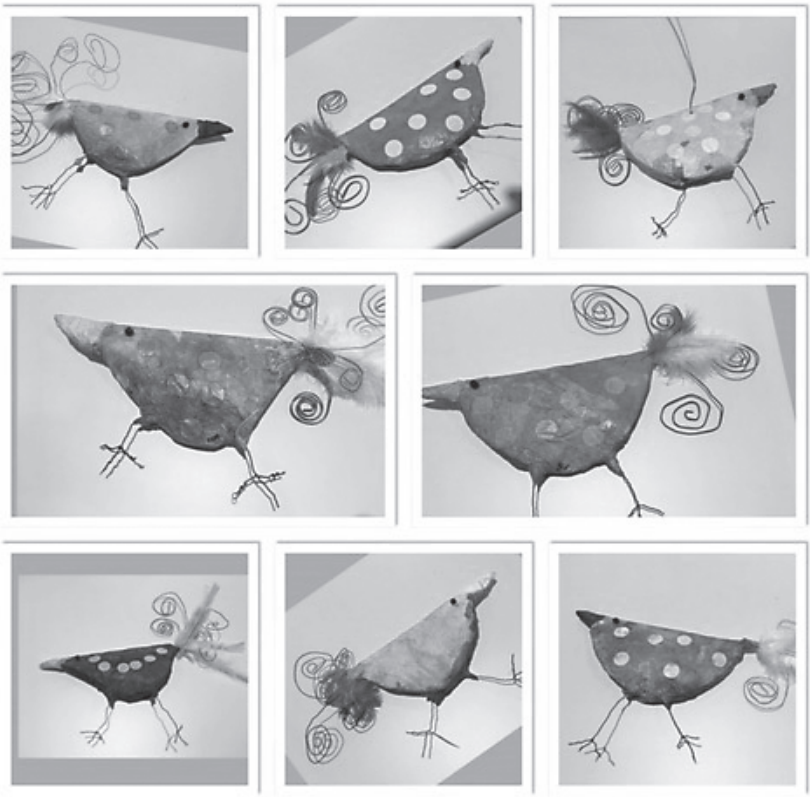
Wiederaufnahme Präsenzunterricht an der PS Berg
Am 11. Mai starteten alle Kinder nach der Homeschooling-Zeit wiederum im eigenen Schulzimmer. Die Vorfreude war greif- und spürbar. Während sich einige noch etwas an die Hygienevorgaben gewöhnen mussten, waren andere Kinder schon sehr routiniert. Die Schülerinnen und Schüler haben mit ihrer grossmehrheitlichen Unbeschwertheit den Start bestens gemeistert. Nach dem Mittag waren viele Kinder bereits wieder „nach Stundenplan" unterwegs und man konnte viele zufriedene und fröhliche Gesichter sehen. Das intensive Erzählen und das Wiedersehen mit den Freundinnen und Freunden prägte den Start.

Bis zu den Pfingstferien wurden weder Prüfungen geschrieben noch Hausaufgaben erteilt, was zu einem zusätzlichen Motivationsschub führte.

Philipp Spring, Klassenlehrperson 5. Klasse

Turnen trotz Corona – kein Problem für die 1./2. Klasse von Berg
Aussergewöhnliche Massnahmen erfordern aussergewöhnliche Lektionen: so hatten die SchülerInnen der 1./2. Klasse von Frau Rutishauser / Frau Bartholdi sichtlich Spass bei ihrer Turnstunde und dem „Kärreli-Park". Traktoren, Co-Karts, Bobby-Cars & Co. liessen die Kinder noch Tage danach von dieser speziellen Turnstunde schwärmen!

Aber auch gestalterisch waren diese SchülerInnen top. Mit viel Herzblut und Ausdauer gestalteten sie in der Schulstunde Hühner aus Papiermaché.



Lilo Rutishauser, Klassenlehrperon 1./2. Klasse

Aktuelles aus der Sek

Der Fernunterricht während des Corona-Lockdowns wird sicher den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und auch uns Lehrpersonen in Erinnerung bleiben. Es war sicher für viele Beteiligte eine Zeit mit grossen Herausforderungen auf ganz verschiedenen Ebenen...

Dass wir an unserer Schule so schnell auf diese neue Situation reagieren konnten, verdanken wir insbesondere den optimalen technischen Voraussetzungen vor Ort. Unsere internen Spezialisten haben schon vor Jahren eine sinnvolle digitale Umgebung kreiert. Aufgrund der Tatsache, dass unsere Lernenden von der Schule leihweise persönliche Geräte bekommen, waren wir schnell in der Lage, den Unterricht zu organisieren und den Kontakt zu allen Schülern zu pflegen. So haben neben Auftragserteilungen, Live-Streams aus den Klassenzimmern, Lernfilmen, Lern-Homepages etc. auch viele Gespräche via FaceTime stattgefunden. Diese Zeit hat sicher viele Jugendliche, aber auch einige von uns Lehrpersonen, in den digitalen Kompetenzen weitergebracht.

Während dieser doch längeren Zeit der grossen Ungewissheit hat uns das Departement für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau aufgefordert, alle geplanten Aktivitäten bis zu den Sommerferien abzusagen. So mussten neben dem Sommerlager der 2. Sek, der Abschlussreise der 3. Sek und der Sonderwoche der 1. Sek zur Suchtprävention leider auch der Sporttag und der Gala-Abend abgesagt werden. Das waren für viele Jugendliche wahrscheinlich die schlechtesten Nachrichten... und für die Lehrerschaft übrigens auch! Sind es doch genau immer wieder diese Aktivitäten, welche das schulische Zusammenleben prägen und Beziehungen stärken. Leider können wir viele der abgesagten Aktivitäten nicht mehr durchführen. Glücklicherweise ist es nun aber wieder möglich, unter bestimmten Bedingungen, grössere Anlässe durchzuführen. So können wir immerhin noch unsere 3. Sek würdig verabschieden. Einen Gala-Abend wird es nicht geben... aber immerhin eine schöne Verabschiedung mit den Eltern.

Die ganze Belegschaft der Sekundarschule bedankt sich an dieser Stelle bei allen, welche in dieser Zeit den Jugendlichen geholfen und/oder sich in irgendeiner Art und Weise zugunsten der Schule eingesetzt haben. Herzlichen Dank.

Thomas Bosshard, Sek

VORANKÜNDIGUNG

freiRAUM

Spiel- und Kinderkleiderbörse

Mit einem Stand an der Spiel- und Kinderkleiderbörse könnt ihr Platz in euren Schränken und Kinderzimmern schaffen. Für Kinder gibt es einen eigenen Deckenflohmarkt.

Verpflegungsangebot und weitere Aktivitäten werden aufgrund von Covid-19 zu einem späteren Zeitpunkt auf der Website veröffentlicht.

Wann: 12.09.2020
Wo: Turnhalle Neuwies
Kosten: 10 CHF pro Tisch
Weitere Infos folgen

www.freiraum-berg.ch

PIC•COLLAGE

Sportangebote für Kinder und Jugendliche Schuljahr 2020-2021

Mutter/Vater – Kind Turnen (Muki/ Vaki)

Für Kinder ab 3 Jahren mit einer Begleitperson

Start am 19. Oktober 2020

Anmeldeschluss 19. September 2020

	Montag	10.00-11.00 Uhr	MZH

Kontakt: Luzia Bischofberger, luziarusch@bluewin.ch

Kinderturnen (Kitu)

Für Mädchen und Knaben

Start nach den Herbstferien

Ausschreibung erfolgt nach den Sommerferien via Kindergarten

Kleiner Kindergarten	Dienstag	15.45-16.45 Uhr	Neuwies
Grosser Kindergarten	Dienstag	16.45-17.45 Uhr	Neuwies

Kontakt: Silvia Moser, 071/ 620 18 17, mosersilvia@gmx.ch

Mädchenriege

Schnupperturnen am 13. + 20. August 2020

1./ 2. Klasse	Donnerstag	17.30-18.30 Uhr	Neuwies
3./ 4. Klasse	Donnerstag	17.30-18.45 Uhr	MZH Berg
5.-9. Klasse	Donnerstag	18.30-20.00 Uhr	MZH Berg

Kontakt: Johanna Gassner, 071/620 19 23, jo-ga@gmx.ch

Jugi (Knaben)

Schnupperturnen am 11. + 18. August 2020

1.-4. Klasse	Dienstag	17.30-18.30 Uhr *im Winter evt. leicht angepasste Trainingszeiten	MZH Berg
Ab der 5. Klasse	Dienstag	18.30-20.00 Uhr *im Winter gelten andere Trainingszeiten	MZH Berg

Kontakt: Johanna Gassner, 071/620 19 23, jo-ga@gmx.ch

Leichtathletikriege

Start am 11. August 2020 oder nach Vereinbarung

Für Mädchen und Knaben

Ab der 3. Klasse	Dienstag	17.45-19.45 Uhr	Neuwies

Kontakt: Stefan Wick, 071/636 14 79, swick@bluewin.ch

Volleyball

Einstieg nach Vereinbarung

Für Mädchen, Knaben (nur U17 und Mini)

U23/ 2001-2005	Montag	20.00-21.45 Uhr	MZH Berg
5. Liga /2001-2005	Donnerstag	20.00-21.45 Uhr	MZH Berg
U17/2005-2007	Dienstag	18.30–20.00 Uhr	MZH Berg
U19/ 2003-2005	Mittwoch	18.30–20.00Uhr	MZH Berg
Mini/ 2006-2008	Freitag	17.00-18.30 Uhr	MZH Berg

Kontakt: Michaela Gassmann, 079/ 511 41 01, Michaela_gassmann@outlook.de

Unihockey

Schnuppern jederzeit möglich

Für Mädchen und Knaben

Kids (Jahrgang 13 + jünger)	Donnerstag	15.15-16.15 Uhr	Neuwies
E - Junioren (Jahrgang 11+12)	Donnerstag	14.15-15.15 Uhr	Neuwies
D - Junioren (Jahrgang 09+10)	Donnerstag + ev. Dienstag	13.15-14.15 Uhr 17:00-18.30 Uhr	Neuwies MZH Berg
C – Junioren (Jahrgang 07+08)	Dienstag + Freitag	18.30–20.00 Uhr 18.30–20.00 Uhr	MZH Berg MZH Berg
U 16 (Grossfeld) Nur Knaben (Jahrgang 05 +06)	Mittwoch + Freitag	18.30-20.00 Uhr 18.30-20.00 Uhr	MZH Berg MZH Berg

Kontakt: C bis U16 Roman Gassmann, 079/ 664 97 13, roman1412@gmx.ch

Kids bis D Manuela Bodenmann, 079/ 644 92 69, manu.nila@bluewin.ch

Korbball

Schnuppern jederzeit möglich

Für Mädchen und Knaben
Auch SpielerInnen ohne Korbballkenntnisse sind willkommen!

Ab der 2. Sek	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr	Neuwies

Kontakt: Urs Artho, 079/ 629 11 83, info@arthogaerten.ch

*Weitere Infos und Angebote für Erwachsene finden Sie auf **www.stvberg.ch***

Wir haben wieder offen!

FÜR LESERATTEN

Secondhand-Bücher aus unserer Bücherstube

im Gemeindehaus Berg TG (Seiteneingang), offen jeden Dienstag von 17.00 bis 19.30 Uhr.

Wir haben eine grosse Auswahl an Secondhand-Büchern: Romane, Krimis, Thriller, Lebensgeschichten, Lebenshilfen, Fantasy/Mystery, Biographien, Kinder-/Jugendbücher, religiöse Bücher, Kochbücher und vieles mehr.

Jedes Buch kostet Fr. 1.–. Sie dürfen es behalten oder wieder Zurückbringen (das Geld wird aber nicht zurückerstattet). Der Erlös aus der Bücherstube ist für unsere gemeinnützige Arbeit bestimmt.

Das Bücherstube-Team freut sich auf Ihren Besuch.

G F B

Gemeinnütziger Frauenverein Berg

Kath. Kirchgemeinde Berg TG – Provisorisches Programm 2020

alle Termine aktuell unter www.kath-berg.ch – **Änderungen vorbehalten**

Bitte informieren Sie sich im Pfarreiblatt oder auf der Homepage über den aktuellen Stand.

Juli 2020

04.07.	11.07.		SOLA der Jubla in Sörenberg LU
10.07.	19.00	Fr	Gents Männerabend
14.07.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
31.07.	09.30	Fr	Geburtstags-Dank-Gottesdienst

August 2020

09.08.	17.00	So	Ökum. Schulanfangsgottesdienst in der kath. Kirche
11.08.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
15.08.	14.00	Sa	FG Kräuterbinden im Pfarreisaal
16.08.	10.00	So	Feld-Gottesdienst
16.08.	10.00	So	Kids Höck am Feld-Gottesdienst
24.08.	28.08.		Senioren-Ferien Pastoralraum
28.08.	09.30	Fr	Geburtstags-Dank-Gottesdienst
30.08.	09.30	So	Firmung, anschl. Apéro

September 2020

05.09.	16.00	Sa	Erstkommunion, anschl. Apéro
06.09.	13.09.		Pfarreireise Kroatien
08.09.	11.30	Di	Senioren-Mittagstisch im Rest. Bahnhof, Anmeldung
08.09.	19.00	Di	Ökum. Abendgebet in der Schlosskapelle
12.09.	13.09.		Gents Wander Wochenende
20.09.	10.00	So	Eidg. Dank-, Buss- und Bettag, Ökum. Gottesdienst
20.09.	10.00	So	Ökum. Kids Höck
22.09.	19.00	Di	Ökum. Abendgebet in der Schlosskapelle
22.09.	20.00	Di	FG Spieleabend ganze Pfarrei
25.09.	09.30	Fr	Geburtstags-Dank-Gottesdienst
27.09.	09.30	So	Patrozinium, anschl. Apéro
29.09.	14.15	Di	Nachmittagsausflug aller Frauenvereine

KATH. KIRCHGEMEINDE
ST. MAURITIUS BERG TG

WBG Berg 10. Generalversammlung

Bedingt durch die Corona-Krise fand auch die 10. Generalversammlung der Wohnbaugenossenschaft Berg auf schriftlichem Wege statt.

Auch die Wohnbaugenossenschaft Berg musste infolge Corona 19-Pandemie auf die Durchführung der Generalversammlung in gewohnter Manier verzichten; die Beschlussfassungen/Abstimmungen der – wie bisher – 74 Genossenschafterinnen und Genossenschafter, erfolgte deshalb in schriftlicher Form.

Am 2. Juni 2020 hat der Vorstand die Ergebnisse der schriftlichen Abstimmung zur Kenntnis genommen.

- Der Vorstand freut sich und bedankt sich bei den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern für die überaus grosse Teilnahme, haben doch insgesamt 58 Mitglieder die schriftliche Abstimmung genutzt und fristgerecht den anstehenden Traktanden, fast ausschliesslich einstimmig, zugestimmt:

- der Jahresbericht des Präsidenten Christian Marti wird zur Kenntnis genommen
- die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Bilanzgewinn von Fr. 15'528.33
- die Verzinsung des Genossenschaftsanteils der Politischen Gemeinde Berg erfolgt mit 0.25%, insgesamt Fr. 1250.–
- die Verzinsung der übrigen Genossenschaftsanteile erfolgt mit 0.75%, insgesamt Fr. 3750.–
- der verbleibende Bilanzgewinn von Fr. 10'228.33 wird auf die neue Rechnung 2020 übertragen
- die Firma Thoma & Graf Treuhand AG Bischofszell/Herr Corsin Raghet bleibt Revisionsstelle
- dem Vorstand der WBG Berg wird «Décharge» erteilt
- das Budget 2021 ist genehmigt

- Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter wählen Herrn Thomas Bitschnau, Gemeindepräsident Berg, als Nachfolger von Frau Margrit Koller in den Vorstand der WBG Berg; herzliche Gratulation.

Der Vorstand der WBG Berg freut sich, dass auch im abgelaufenen Jahr alle 16 Wohnungen vermietet werden konnten. Der Aufwand für die Vermietung ist aber grösser und zeitintensiver geworden, nicht zuletzt wegen dem Überangebot an leeren Wohnungen auch in unserer Region.

Der Vorstand freut sich, wenn sich Interessenten und Interessentinnen für eine Wohnung rechtzeitig und direkt beim Präsidenten der WBG Berg, Christian Marti, oder beim Verwalter, Max Buri, melden.

Gaston Zwahlen, Vize-Präsident WBG

PRO SENECTUTE THURGAU

Neuer Kontakt für Seniorinnen und Senioren in Berg TG

Carla Koller hat ab 1. Juni 2020 für Pro Senectute Thurgau das Amt der Ortsvertretung in Berg übernommen.

Carla Koller ist Ansprechperson von Pro Senectute Thurgau für die ältere Bevölkerung in Berg. Zu den Aufgaben der neuen Ortsvertreterin gehören unter anderem Geburtstagsbesuche, die Förderung der sozialen Beziehungen sowie die Organisation der traditionellen Herbstsammlung.

Carla Koller ist unter der Telefonnummer 071 570 70 36 zu erreichen.

Das Angebot von Pro Senectute Thurgau umfasst die unentgeltliche und diskrete Beratung für Menschen ab dem Pensionsalter und ihre Angehörigen. Ein vielseitiges Sport- und Bildungsangebot für Menschen ab 55 Jahren motiviert die ältere Bevölkerung zur Aktivierung geistiger und körperlicher Fitness. Mit dem Dienstleistungsangebot Alltagshilfen unterstützt Pro Senectute Thurgau die älteren Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Das Angebot umfasst umfangreiche und individuell abgestimmte hauswirtschaftliche, betreuerische und administrative Arbeiten.

Pro Senectute Thurgau, Margrit Ackermann, Regionalvertreterin

---

Unser neues Kursprogramm ab 55ig der Pro Senectute Thurgau ist da!

Wir starten wieder durch:
Das zweite Halbjahr 2020 hält wieder viele spannende Kurse und Angebote für Sie bereit.

Stöbern Sie auf unserer Webseite unter **tg.prosenectute.ch/kurse** oder bestellen Sie unser Kursheft «aktiv» auf unserer Geschäftsstelle in Weinfelden:

Pro Senectute Thurgau
Rathausstrasse 17
8570 Weinfelden
071 626 10 83 oder
kurse@tg.prosenectute.ch

Rheumaliga Thurgau
Bewusst bewegt

Grund zu feiern – 50 Jahre Rheumaliga Thurgau

Die Rheumaliga Thurgau blickt auf eine 50-jährige Geschichte zurück. Mit einem würdigen Jubiläumsprogramm mit verschiedenen über das Jahr 2020 verteilten Veranstaltungen möchte die Rheumaliga Thurgau den Geburtstag gebührend feiern und das umfangreiche Angebot in alle Regionen des Kantons tragen.

Beratung, Broschüren, Bewegungskurse, Alltagshilfen, Hausabklärungen, Präventions- und Gesundheitsförderung

Seit Anbeginn setzt sich die Rheumaliga Thurgau für die Prävention von Rheuma-Erkrankungen und die Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit rheumatisch bedingten Einschränkungen ein. Die kantonale Liga organisiert und koordiniert ein breites Programm an kostengünstigen Kursen und Veranstaltungen, welches von über 2500 Menschen genutzt wird.

Jubiläumsjahresversammlung vom 23. Juni 2020 in Kreuzlingen abgesagt

Das Jubiläumsjahr «50 Jahre Rheumaliga Thurgau» wäre mit der Jahresversammlung eingeläutet worden . . .
Leider mussten aufgrund der aktuellen Lage zwei Anlässe abgesagt werden, nämlich die Jubiläumsjahresversammlung vom 23. Juni 2020 sowie der öffentliche Gesundheitstag vom 3. September 2020. Die Referate wie z.B. von Dr. med. Matthias Saur zum Thema «Cannabis und Opiate – Schmerzmittel und Drogen», werden nun auf nächstes Jahr verschoben.

Wiederbeginn der Bewegungskurse ab 8. Juni!

Die im Moment noch gestoppten Kurse können teilweise wieder stattfinden. Auskunft über die Wiederaufnahme der Kurse und zu den Anlässen werden telefonisch über die Geschäftsstelle erteilt oder sind unter www.rheumaliga.ch/tg zu finden.

Bewegungskurse unter freiem Himmel

Mit den über das Jahr verteilten Aktivitäten möchte die Rheumaliga Thurgau «bewusst bewegt» den Geburtstag «50 Jahre Rheumaliga Thurgau» gebührend feiern und das umfangreiche Angebot in alle Regionen des Kantons tragen.

Aktiv durch die Sommerferien

Die Morgenstunden im Freibad bei Aquafit und Pilates im Freibad Hörnli in Kreuzlingen starten oder Tai Chi, Yoga, Feldenkrais und mehr bei Sonnenuntergang im Park am See in Arbon oder im Murg-Auen-Park Frauenfeld geniessen?
Während der Sommerferien finden in verschiedenen Pärken und Bädern kostenlos Bewegungskurse unter freiem Himmel statt. Bewegung ist Balsam für den Körper. Sie fördert die Durchblutung, stärkt die Muskulatur, schmiert die Gelenke und ernährt die Knorpelstrukturen. Sportliche Aktivität beugt Schmerzen vor, senkt die Schmerzempfindlichkeit und schenkt Wohlbefinden. Sich in der Natur im Rhythmus des eigenen Atems zu bewegen, macht glücklich.

Murg-Auen-Park Frauenfeld, 6. Juli 2020

19.00 – 19.45 Uhr **Tai Chi / Chi Kung**
20.00 – 20.45 Uhr **Feldenkraistreffpunkt:** beim Pavillon

Tai Chi und Chi Kung verhelfen zu einer vertieften und mühelosen Atmung und einer lockeren und doch aufrechten Körperhaltung. Beim **Feldenkrais** wird das Köperbewusstsein geschult und verfeinert. Das Bewegungsrepertoire wird vergrössert und muskuläre Verspannungen abgebaut.
Bei schlechter Witterung findet das Training in der Skema Schule,
St. Gallerstrasse 18 in Frauenfeld, statt.

Schwimmbad Hörnli, Kreuzlingen, 6. / 13. / 20. Juli

8.05 – 8.50 Uhr **Pilates**
9.00 – 9.45 Uhr **Aquajogging**
Treffpunkt: Wiese neben dem Schwimmerbecken.

Gemeinsam macht das Training doppelt so viel Spass!
Wassergymnastik ist ein sehr gelenkschonendes Kraft-, Ausdauer- und Koordinations-Training. Im Zentrum der Pilates-Übungen steht das Training der Stützmuskulatur rund um die Wirbelsäule.

Park am See, Arbon, 14. Juli

18.00 – 18.45 Uhr **Kung Fu für Kids**
19.00 – 19.45 Uhr **Luna Yoga**
20.00 – 20.45 Uhr **Tai Chi**
Treffpunkt im Park: neben Wunderbar, Arbon.
Bei schlechter Witterung wird der Anlass in der Skema Schule in Arbon durchgeführt.

Kung Fu für Kids ermöglicht Kindern während der Sommerferien einen Einblick in eine coole Sportart und kann gemeinsam mit Freunden ausprobiert werden. Die Rheumaliga Thurgau unterstützt die Veranstaltungsreihe der Stadt Arbon für Kinder und Jugendliche. Mehr dazu unter www.arbon.ch/links-rights
Yoga aktiviert den gesamten Organismus und hilft die eigene Beweglichkeit und den Energiefluss zu fördern, sowie Kraft und Lebenslust zu stärken.

Unter Anleitung von kompetenten Trainerinnen und Trainern finden die Kurse bei schönem Wetter ohne Anmeldung im Freien statt. Die Rheumaliga Thurgau freut sich über eine rege Teilnahme und vor allem über ein gemeinsames «gute Laune Outdoor-Training».
Infos: www.rheumaliga.ch/tg oder unter Telefon 071 688 53 67

Weitere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr:

- **20. August 2020** Schifffahrt für Rheumabetroffene
- **23. Oktober 2020** Jubiläumsfeier «50 Jahre Rheumaliga Thurgau», Frauenfeld
- **7. November 2020** Spiraldynamik-Workshop «unsere Füsse», Kreuzlingen
- **14. November 2020** Genuss-Workshop für Rheumabetroffene, Kochkurs am Arenenberg

Beraten, bewegen, begleiten
Rheumaliga Thurgau
Telefon 071 688 53 67
www.rheumaliga.ch/tg – info.tg@rheumaliga.ch

Beratung trotz Corona-Krise

Dank der vom Bundesrat beschlossenen schrittweisen «Lockerungen» befindet sich das gesellschaftliche Leben seit dem 11. Mai 2020 auf dem Weg zu einer gewissen Normalisierung. An den meisten Schulen gibt es wieder Präsenzunterricht, viele Menschen sind zurück an ihren Arbeitsplätzen, kaufen wieder im Fachgeschäft ein oder treffen jemanden auf einen Kaffee in der Beiz. Dabei gilt es weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten, damit sich das Coronavirus nicht erneut ausbreiten kann. Für viele Familien, Paare und Alleinstehende war diese Zeit des Lockdowns eine Belastungsprobe. Die Wochen der Isolation haben bereits bestehende Probleme verstärkt oder neue geschaffen. Die Perspektive Thurgau war deshalb auch in dieser Zeit für die Bevölkerung erreichbar und hat ihr Beratungsangebot, wenn auch in reduzierter Form, jederzeit aufrechterhalten.

Beratungen an den Aussenstellen der Perspektive Thurgau, an denen ausschliesslich Mütter und Väter mit ihren Kindern Unterstützung erhalten, wurden zwar eingestellt und sind weiterhin nicht möglich. Aber an ihren sieben Fachstellen (Arbon, Diessenhofen, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen, Romanshorn und Weinfelden) werden Klientinnen und Klienten nach Voranmeldung gerne für persönliche Beratungen empfangen. Zum Schutz der Klientschaft und der Mitarbeitenden finden sämtliche Beratungen jedoch unter Einhaltung von geeigneten Massnahmen gemäss dem eigenen Schutzkonzept statt. Details dazu wurden unter www.perspektive-tg.ch/corona publiziert. Weiterhin möglich sind selbstverständlich auch Beratungen per Telefon oder E-Mail und neu auch über eine Chat-Funktion, welche auf der Webseite unter dem jeweiligen Fachbereich der Perspektive Thurgau zur Verfügung steht.

Probleme besser nicht aufschieben

Wichtig ist, dass die Beratungen im Bedarfsfall auch in Zeiten des Coronavirus stattfinden können. «Die Lösung von Problemen oder die Beantwortung von drängenden Fragen sollten besser nicht aufgeschoben werden, denn persönliche Krisen verschwinden selten von alleine, sondern verstärken sich in einer solchen Situation noch zusätzlich», sagt Markus van Grinsven, Geschäftsleiter der Perspektive Thurgau. Die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten wurden während der letzten Wochen entsprechend rege genutzt. Die Mitarbeitenden, Beraterinnen und Berater der Perspektive Thurgau standen unermüdlich im Einsatz und konnten in vielen verschiedenen Situationen zielgerichtet helfen. Dies veranschaulichen einige Beispiele aus ihrem Beratungsalltag:

<u>Suchtberatung</u>
Frau S. hat bei der Perspektive Thurgau angerufen, weil sie sich Sorgen um ihre pensionierte Mutter gemacht hat, die alleine lebt. Getrieben durch die Einsamkeit trinke sie nun sehr viel Alkohol und surfe den ganzen Tag im Internet. Sie verhalte sich seltsam und sei ziemlich verwahrlost. «Wir konnten Frau S. Hinweise geben, wie sie mit ihrer Mutter ins Gespräch kommen und sie in dieser angespannten Situation

trotz der notwendigen Distanz unterstützen kann. Inzwischen konnte bereits ein Beratungstermin im Sinne der Angehörigenberatung mit der Tochter vereinbart werden», erzählt Dirk Rohweder, Bereichsleiter Suchtberatung.

Paar-, Familien- und Jugendberatung
Ein anderer Klient, ein junger Familienvater, suchte Rat, weil er sich dem hohen Druck nicht mehr gewachsen fühlte. Die Situation mit den Kindern, welche den ganzen Tag über zuhause seien und beschäftigt werden müssten, die Arbeit, welche er im Homeoffice unter diesen Bedingungen zu erledigen habe sowie die zunehmenden Spannungen in der Ehe seien sehr belastend. Felix Suter, Bereichsleiter Paar-, Familien- und Jugendberatung, erläutert: «Die Familie war schon vor der Corona-Krise wegen Schwierigkeiten mit dem 6-jährigen Sohn bei uns in Beratung. Daher kannten wir das Familiengefüge bereits und konnten die Situation zusammen mit Herrn M. in einem persönlichen Termin besprechen und mit ihm Lösungen erarbeiten.»

Mütter- und Väterberatung
Zahlreiche Mütter und Väter haben die Perspektive Thurgau bereits über die neue Chat-Funktion kontaktiert, welche vor kurzem auf der Webseite aufgeschaltet wurde. Für Benedikt Fuhrimann, Bereichsleiter Mütter- und Väterberatung, ist klar: «Dieser Kanal ist eine gute Ergänzung zu unseren Angeboten und eignet sich optimal, um rasch und unkompliziert Antworten auf einfache Fragen zu geben. Für komplexere Themen sind Beratungen bei uns vor Ort oder Hausbesuche natürlich weiterhin unverzichtbar.»

Gesundheitsförderung und Prävention
Doris Grauwiler, Bereichsleiterin Gesundheitsförderung und Prävention, erzählt von einer Sexarbeiterin, die aufgrund der Corona-Krise kein Einkommen mehr habe, nicht mehr ins Heimatland ausreisen könne und auf sich allein gestellt sei: «Das Arbeitsverbot im Sexgewerbe trifft sie hart. Ihr droht Armut und Obdachlosigkeit. Während sie auf die Wiedereröffnung ihres Bordells wartet, stehen wir ihr beratend zur Seite und verhelfen ihr zum Bezug einer finanziellen Nothilfe.»

Die Perspektive Thurgau

Die Angebote der Perspektive Thurgau stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern im Kanton Thurgau an sieben Fachstellen zur Verfügung.

Informieren Sie sich zu den Angeboten und Standorten unter www.perspektive-tg.ch oder rufen Sie an unter 071 626 02 02 (Zentrale).

Gesundheitsförderung und Prävention
Mütter- und Väterberatung
Paar-, Familien- und Jugendberatung
Suchtberatung

Sämtliche Beratungen an allen Fachstellen, auch die HIV- und Syphilis-Tests in Weinfelden, finden bis auf weiteres nur auf Voranmeldung statt.

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch
E-Mail info@perspektive-tg.ch
Telefon 071 626 02 02

Perspektive Thurgau
Damit sind Sie gut beraten

WaldSchweiz
Verband der Waldeigentümer

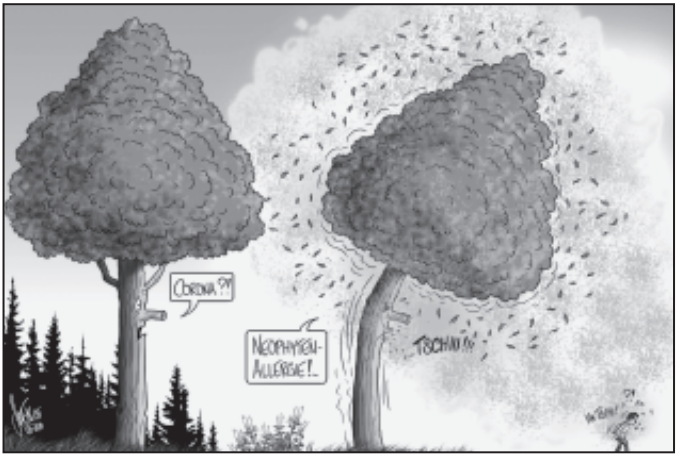
Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen…

Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen diese Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholten Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.
Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt ins Ökosystem Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich. Neophyten führen sich im Wald auf wie Elefanten im Porzellanladen. Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird, also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.

Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben

Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Rasenschnitt oder Topfballen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden. Das Problem ist so ernst, dass das Jahr 2020 von der FAO, der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, gar zum Internationalen Jahr der Pflanzengesundheit ausgerufen wurde.
Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere die Grünabfuhr der Gemeinde oder erkundigen Sie sich bei der Entsorgungsstelle in Ihrer Nähe.



Cartoon: Silvan Wegmann

Weitere Informationen zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter **www.waldschweiz.ch**

Du bist Schulabgänger/in? Dann starte deine Lehre bei Raiffeisen.
Alle Infos dazu findest du auf unserem Ausbildungsportal unter
raiffeisen.ch/du-passt-uns

Raiffeisenbank Mittelthurgau
Geschäftsstellen in Berg, Bürglen, Erlen,
Schönholzerswilen, Sulgen und Weinfelden
Tel. 071 626 99 00 | mittelthurgau@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/mittelthurgau

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Inserat

SO ÜBERALL WIE DU

Unser Giganetz –
schnell, verlässlich, überall.

giganetz

Neu inkl.
UPC TV

Internet ab
49.– /Mt.*
für 24 Monate

Schnelle Downloads, verlässliche Verbindung,
überall bei dir zuhause

Kabelfernsehanlage Berg AG
KABAG

upc

071 636 15 70 | info@kabag.ch

*Mindestvertragsdauer 24 Monate. Aktivierungsgebühr: CHF 99.–. Aktionspreis (Happy Home 100 für CHF 49.–/Mt.) gilt für die ersten 24 Monate und nur für Neukunden, danach gilt folgender Preis: Happy Home 100, CHF 79.–/Mt. Der Happy-Home-Abopreis enthält ein programmspezifisches Entgelt für MySports One im Wert von CHF 5.–. Preisänderungen vorbehalten. Gültig bis 14.07.2020.

Inserat

Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Schloss Berg

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige

Das Tertianum Schloss Berg bietet Ihnen und Ihren Angehörigen neu die Möglichkeit, **unsere pflegerischen Leistungen punktuell in Anspruch zu nehmen – tageweise und / oder in einzelnen Nächten.**

Inbegriffen

- Grundpflege
- Mahlzeiten
- Ruhe-/ Liegeplatz
- Teilnahme am Aktvierungsprogramm

Rufen Sie uns unverbindlich an, um gemeinsam Ihre Anliegen und unser Unterstützungsangebot zu besprechen.
Unsere Geschäftsführerin Daniela F. Vorburger beantwortet gerne Ihre persönlichen Fragen unter 071 637 71 71.

Zusammen finden wir eine nachhaltige Lösung für Ihre Bedürfnisse.

TERTIANUM

Tertianum Schloss Berg · Schlossstrasse 9 · 8572 Berg
Tel. 071 637 71 71 · schlossberg@tertianum.ch
www.schlossberg.tertianum.ch

Pizza Bistro Monte

Hauptstrasse 49 | 8572 Berg TG
Telefon 071 636 24 25
Montag und Dienstag Ruhetag

Sommerferien 2020

Liebe Gäste

auch wir gönnen uns eine Auszeit und machen Betriebsferien.

Deshalb bleibt unser Bistro **vom Montag, 20. Juli 2020, bis und mit Dienstag, 11. August 2020, geschlossen.**

Gerne sind wir wieder am Mittwoch, 12. August 2020, ab 11.30 Uhr, wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit und bleiben Sie gesund.

Bis bald Marco und s'Bistro Monte-Team

Elektro-Smog Converter

Was tun Sie und Ihre Familie gegen die Auswirkungen von E-Smog?

Ich vertreibe Geräte, die Elektro-Smog kugelförmig in einem Radius von bis zu 20 Metern neutralisieren und zu Bioresonanz-Frequenzen umpolen.

WLAN Geräte
Mobiltelefone
Digitaltelefone
Induktionsherde
Bluetooth-Geräte
LED-und Sparlampen
Handy-Antennen 3G, 4G und 5G

Betriebe müssen in der EU per Gesetz neuerdings ihre Mitarbeiter vor E-Smog schützen.

Kontaktieren Sie uns für nähere Informationen oder schauen Sie die Präsentation an

Peter Kramer Hüttenbergstrasse 2 8572 Berg Tel 079 433 54 08
info@peterkramer.ch www.gesundheit-macht-sinn.com

© Peter Kramer Fachberater für holistische Gesundheit

Einladung
Tag der offenen Tür…
an der Ottenbergstr. 17 in Berg

Samstag, 04.07.2020 / 10.00 - 16.00 Uhr

Der Ausbau mit der Firma Walser und den örtlichen Handwerkern ist abgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fam. Christian und Melanie Brändli
mit Stefan und Elisabeth Brändli

Inserieren im Mitteilungsblatt – nutzen Sie die Gelegenheit!

Gerne geben wir dem ortsansässigen Gewerbe die Gelegenheit, in unserem Mitteilungsblatt Inserate zu publizieren. Das Mitteilungsblatt erscheint alle zwei Monate und wird in sämtliche Haushalte der Gemeinde Berg verteilt. Die Auflage liegt bei jeweils 1700 Exemplaren.

Inseratepreise:	eine ganze Seite	Fr. 200.–
	eine halbe Seite	Fr. 100.–
	eine viertel Seite	Fr. 50.–

Bitte Beiträge in digitaler Form und mit mindestens Schriftgrösse 12 an mitteilungsblatt@berg-tg.ch einreichen. Wir freuen uns auf Ihr Inserat!

Veranstaltungskalender

Juli				
3.	09:00	Still- und Igeltreff im Haus Kleinberg	freiRaum-Team und Bianca Del Priore	Haus Kleinberg
4. – 11.		SOLA 2020	JUBLA	
5. – 10.		Konfirmandenlager	Evang. Kirchgemeinde Berg	Sarn GR
10.	19:00	GENTS Männerabend	Evang. Kirchgemeinde	
31.	09:30	Geburtstags-Dank-Gottesdienst	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kath. Kirche
August				
9.	17:00	Schulanfangsgottesdienst	Alle drei Kirchen Berg	Kath. Kirche
10.	19:30	Kaderübung	Feuerwehr-Verein	Depot
12.	18:00	Obligatorische Übung	Schützengesellschaft Mauren-Berg	
15.	14:00	FG Kräuterbinden	Frauengemeinschaft Berg	Pfarreisaal
16.	10:00	Feld-Gottesdienst	Kath. Kirchgemeinde Berg	
17.	19:30	Mannschaftsübung	Feuerwehr-Verein	Depot
23.	09:30	Familiengottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
24. – 28.		Senioren-Ferien Pastoralraum	Berg / Sulgen / Weinfelden	
28.	09:30	Geburtstags-Dank-Gottesdienst	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kath. Kirche
28.	18:00	Obligatorische Übung	Schützengesellschaft Mauren-Berg	
30.	09:30	Konfirmationsgottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
30.	09:30	Firmung, anschl. Apéro	Kath. Kirchgemeinde Berg	
31.	19:30	AS-Einführung	Feuerwehr-Verein	Depot
September				
5.	16:00	Erstkommunion, anschl. Apéro	Kath. Kirchgemeinde Berg	
6.	16:30	Worship-Gottesdienst	Evang. Kirchgemeinde Berg	Evang. Kirche
6.	09:30	Konfirmationsgottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
8.	19:00	Ökum. Gebet	Evang. und Kath. Kirchgemeinde	Schlosskapelle
11.	20:00	Paar-Apéro	Evang. Allianz	EGK Kehlhof
12.		GENTS Wanderweekend	Evang. Kirchgemeinde Berg	
14. – 19.		Ferienwoche 60+	Evang. Kirchgemeinde Berg	
19.		BESJ Meisterschaft	UHC emotion Weinfelden	MZH Berg
19.	07:00	Papiersammlung	Schützengesellschaft Mauren-Berg	
20.	11:00	Bettagsbegegnung	Alle drei Kirchen Berg	Evang. Kirchgemeindehaus Neuwies

20.	10:00	Ökum. Bettagsgottesdienst	Evang. und Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche Berg
21.	19:30	Mannschaftsübung	Feuerwehr-Verein	Depot
22.	19:00	Ökum. Gebet	Evang. und Kath. Kirchgemeinde	Schlosskapelle
22.	20:00	FG Spieleabend	Frauengemeinschaft Berg	
25.	09:30	Geburtstags-Dank-Gottesdienst	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kath. Kirche
27.	09:30	Patrozinium, anschl. Apéro	Kath. Kirchgemeinde Berg	

Oktober

1.		Seniorenausflug	Evang. Kirchgemeinde Berg	
17.	14:00	Adonia Kids-Party	Adonia und Evang. Kirchgemeinde	MZH Berg
19.	19:30	Mannschaftsübung	Feuerwehr-Verein	Depot
25.	10:45	Erntedankbruch	Erntedankteam	KGH Neuwies
25.	09:30	Familien-Erntedankgottesdienst	Evang. Kirchgemeinde Berg	Evang. Kirche Berg
30.	09:30	Geburtstags-Dank-Gottesdienst	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kath. Kirche

Veranstaltungen bitte **bis spätestens 19. August** im Veranstaltungskalender erfassen auf www.berg-tg.ch
oder Daten via E-Mail an: gemeinde@berg-tg.ch

R E D A K T I O N S S C H L U S S S E P T E M B E R - H E F T 2 0 2 0 :
Donnerstag, 20. August 2020

Am besten senden Sie uns die Beiträge fürs Mitteilungsblatt per E-Mail an: mitteilungsblatt@berg-tg.ch
Bitte Beiträge in digitaler Form und mit Schriftgrösse 12 einreichen.

Bei A4-Vorlagen bitte links, rechts und oben mindestens 17 mm und unten 20 mm für den Rand freilassen.
Bei A5-Vorlagen genügen links, rechts und oben 10 mm und unten 12 mm.

Inseratepreise: 1 Seite Fr. 200.– ½ Seite Fr. 100.– ¼ Seite Fr. 50.–

Spätere Einsendetermine:	**November-Heft:**	**Dienstag, 20. Oktober 2020**	**Dezember-Heft:**	**Mittwoch, 9. Dezember 2020**
	März-Heft:	**Freitag, 19. Februar 2021**	**Mai-Heft:**	**Dienstag, 20. April 2021**